



Fotos: Patrick Neumann

Lebhafte Diskussion (v. l.): Stephan Helm (BRV), Moderatorin Susanne Schöne sowie Gerald Böse und Ingo Riedeberger (beide Koelnmesse)

THE TIRE COLOGNE

Digitalisierung in der Domstadt

Ende Mai öffnet „The Tire Cologne“ erstmals die Pforten – mit dem Anspruch, die neue Leitmesse der Reifenindustrie zu sein. Dabei möchte man als Business- und Eventmesse punkten.

KURZFASSUNG

Die „The Tire Cologne“ sieht sich als internationale Fachmesse für die Reifenbranche. Vom 29. Mai bis 1. Juni 2018 präsentiert der neue Player in Köln Reifen und Räder, aber auch Ausrüstungen für Kfz- und Reifenwerkstätten sowie alles zu Runderneuerung, Altreifenverwertung und -entsorgung.

Ende August versprüht die altherwürdige Stadt Köln immer einen besonderen digitalen Spirit. Dann strömen Tausende Computer- und Videospiele-Fans aufs Messegelände, um die Highlights und Trends der „Gamescon“ in sich aufzusaugen. Gut vorstellbar also, dass dieses prosperierende Event der neuen Messeschwester „The Tire Cologne“ die eine oder andere Blaupause für neue Formate an die Hand geben wird. Quasi als

Einzugsgeschenk. Denn vom 29. Mai bis zum 1. Juni 2018 steht dort ebenfalls die Digitalisierung als wichtiges Thema im Fokus.

Neue Geschäftsmodelle etablieren

Schließlich befindet sich die Automobilwirtschaft bekanntlich in einem rasanten Wandel. Die vier Megatrends Digitalisierung, E-Mobilität, autonomes Fahren und Mobilitätsdienstleistungen machen auch nicht vor der Reifenbranche halt – wie Prof. Stefan Bratzel in seiner Keynote in Köln klarstellte. Und diese Tatsache eröffnet laut dem Direktor des Centers of Automotive Management (CAM) auch Chancen für die Reifenindustrie. Themen wie Mobility as a Service & Co. würden der Branche Möglichkeiten geben, neue Geschäftsmodelle zu etablieren, sagte Prof. Bratzel. „Der Reifen wird intelligent und vernetzt sein“, blickte er auf dem Podium in die Zukunft.

Die Koelnmesse hatte Pressevertreter aus ganz Europa in die Domstadt geladen, um das Profil der „The Tire Cologne“, kurz TTC, vorzustellen. Zum Hintergrund: Seit 1960 traf sich die Reifenbranche alle zwei Jahre auf der „Reifen“ in Essen. Künftig findet sie als Co-located Show im Rahmen

MESE-FACTS

- **Was?** The Tire Cologne
- **Wann?** 29. Mai bis 1. Juni 2018
- **Öffnungszeiten?**
Di. bis Do. 10:00 bis 18:00 Uhr
Fr. 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- **Zielgruppe?** Autohäuser/Vertragswerkstätten, freie Kfz-Werkstätten, Reifenfachhandel, Fachmärkte/Werkstattketten, Online-Anbieter, Fuhrparkmanager, Ausbildungsstätten
- **Website?** www.thetire-cologne.de



Die Messehallen zeichnen sich hinter dem Logo des neuen Players ab. Vom 29. Mai bis zum 1. Juni trifft sich die Branche auf dem Nordgelände.



„Der Reifen wird intelligent und vernetzt sein“, sagte Prof. Stefan Bratzel, Direktor des Centers of Automotive Management (CAM).

der Automechanik in Frankfurt statt. Sprich nur wenige Wochen nach dem neuen Messeangebot aus Köln.

Auch aufgrund dieser Konkurrenz um Aufmerksamkeit, Aussteller und Messe-gäste möchte die TTC als Business- und Eventmesse punkten – und so den Charakter einer reinen Produktschau umgehen. Den Messemachern zufolge will man den Besuchern neben Impulsen auch Lösungen und neue Konzepte bieten.

Optimaler Zeitpunkt

„Der Zeitpunkt kann nicht optimaler sein“, erklärte Gerald Böse, Vorsitzender der Geschäftsführung der Koelnmesse, bezogen auf die Umwälzungen in der Automobilwirtschaft. Man habe die alle zwei Jahre stattfindende „Leitmesse der Reifenindustrie“, so der offizielle Slogan,

sorgfältig vorbereitet. Zudem sprach er von einem maßgeschneiderten Konzept, das man gemeinsam mit dem ideellen Träger, dem Bundesverband Reifenhandel und Vulkaniseur-Handwerk (BRV),

Die TTC will als Business- und Eventmesse punkten und den Charakter einer reinen Produktschau umgehen.

erarbeitet habe. „Die Erwartungen sind berechtigt hoch, aber uns ist davor nicht bange“, betonte der Messechef.

Der BRV-Vorsitzende Stephan Helm ging ebenfalls in Köln auf die Transformation der Branche ein. Man unterstütze die Mitglieder, Veränderungen mitzugehen. „Die Veränderung ist kein Anlass für Angst“, sagte der Unternehmer. Gerade

für kleine, schnelle Firmen sei dies sogar eine Chance. In der Interessenvertretung freut man sich, dass man neue Akzente setzen und die Messe thematisch erweitern kann. So ergänzen Konferenzen und Themenflächen im Gelände das Informationsangebot. „Die Koelnmesse steht für Modernität, Wachstumsorientierung und Internationalität und hat bewiesen, dass der Standort für ehrgeizige Branchen das richtige Pflaster ist“, so der BRV-Vorsitzende Helm.

600 Aussteller erwartet

Für die Premiere erwartet der Veranstalter rund 600 Aussteller aus 40 Ländern auf dem Nordgelände der Koelnmesse, über 90 Prozent der Fläche seien bereits belegt. Darüber hinaus hätten die Top-20-Pneuproduzenten ihr Kommen zugesagt.

Patrick Neumann |



„Der Zeitpunkt kann nicht optimaler sein“, erklärte Gerald Böse, Vorsitzender der Geschäftsführung der Koelnmesse, in der Domstadt.

www.autoservicepraxis.de

Verkaufspavillons für Gebrauchtwagenplätze



- ✦ Günstig und variabel durch Systembauweise
- ✦ Repräsentativ, modern, hochwertig
- ✦ Optisch individuell gestaltbar
- ✦ Auf Wunsch inkl. Bauantrag

Reifenlagerhallen & Reifencontainer & Reifenregale



- ✦ Günstig direkt vom Hersteller
- ✦ Inkl. kostenfreier Typenstatik
- ✦ Erdnagelbefestigung
- ✦ Reifenregale zu Top-Konditionen

Werkstatthallen und Direktannahmen ab 30 m²



- ✦ Günstig + variabel durch Systembauweise
- ✦ Inkl. kostenfreier Typenstatik
- ✦ Kurze Lieferzeiten
- ✦ Auf Wunsch inkl. Bauantrag





Über 500 Referenzen im Automobilbereich | HALLEN + CONTAINERSYSTEME GmbH
 Hacobau GmbH · 31785 Hameln · Tel. 0 51 51- 80 98 76 · info@hacobau.de · www.hacobau.de